

Unsere Öffnungszeiten in Delmenhorst:

Montags	keine Sprechstunde
Dienstags	8.00 - 12:00 und 13:00 - 15.00 Uhr
Mittwochs	8.00 - 14.00 Uhr
Donnerstags	8.00 - 12:00 und 13:00 - 15.00 Uhr
Freitags	8.00 - 14.00 Uhr

Onkologischen Praxis Oldenburg • Delmenhorst

Standort Delmenhorst

Westerstraße 2
27749 Delmenhorst



04221.123 33 75

Fax 0441.77 05 98-10

Standort Oldenburg

Grüne Str. 11
26121 Oldenburg



0441.77 05 98-0

Fax 0441.77 05 98-10

E-Mail: info@onkopraxis-oldenburg.de

Bei starken Nebenwirkungen, wie bspw. Erbrechen und in Notfällen **außerhalb der Sprechzeiten** erreichen Sie die Ärzte/-innen der Onkologischen Praxis Oldenburg • Delmenhorst unter der

Telefon-Nr. 0700. 66 56 77 29



onkologische praxis
oldenburg • delmenhorst

Ambulante Chemotherapie Informationen für Patienten

Dr. med. Wolfram Ruff
Dr. med. Daniel Reschke
Ralf-Bodo Kühn
Dr. med. Burkhard Otremba
Dr. med. Iris Zirpel

Ortsübergreifenden Gemeinschaftspraxis
im Gesundheitszentrum
am Josef-Hospital Delmenhorst - Standort Mitte

www.onkologie-oldenburg.de

Liebe Patientin,
lieber Patient,

da bei Ihnen eine intravenöse Chemotherapie geplant ist, möchten wir Ihnen mit diesem Informationsblatt einige **Hinweise zur Durchführung und zum Ablauf der Therapie** geben.

An dem Tag der Chemotherapie können Sie - wie es Ihren Gewohnheiten entspricht - frühstücken bzw. zu Mittag essen.

Wenn Sie zum vereinbarten Termin in die Praxis kommen - bitte kommen Sie nicht wesentlich früher -, **melden Sie sich als erstes in der Anmeldung an.**

Anschließend - im Therapiebereich - können Sie sich meistens einen Therapieplatz selbst aussuchen. Sobald Sie den venösen Zugang gelegt bekommen haben, werden Ihnen Medikamente zur Verhinderung von Übelkeit gegeben. Dies kann eine Kurzinfusion oder Spritze sein. Anschließend wird die Therapie in Form einer Infusion verabreicht, wobei die Infusionsdauer je nach Medikament unterschiedlich lang sein kann. **Luft bzw. Luftblasen im Infusionssystem sind für Sie nicht gefährlich!**

Wenn Sie möchten, können Sie gerne einen MP3-Player oder Ähnliches mit Kopfhörern mitbringen. Handys können in der Praxis benutzt werden, aber bitte vermeiden Sie im Interesse Ihrer Mitpatienten längere Telefonate.

Wir halten immer **Mineralwasser** für Sie bereit, falls Sie Durst bekommen sollten. Zudem steht Ihnen gegen einen Unkostenbeitrag Kaffee zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie sich aber auch gerne etwas von zu Hause mitbringen! Für Ihre Bequemlichkeit stehen Ihnen in den Therapieräumen Kissen und Decken zur Verfügung.

Obwohl wir die Begleitung einer nahe stehenden Person befürworten, haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aus Platzgründen nicht immer **Angehörige** während der gesamten Therapiedauer anwesend sein können.

Der Aufenthalt von Kindern im Therapiebereich ist nicht gestattet.

Nach der Therapie können Sie auf Wunsch mit dem Arzt etwaige Fragen besprechen. Dabei kann auch geklärt werden, welche Medikamente Sie zu Hause weiter einnehmen sollten, insbesondere um eine verzögert einsetzende Übelkeit zu behandeln. Bei besonderen Ereignissen besteht natürlich die Möglichkeit, auch vor der Therapie mit einem Arzt zu sprechen.

Bitte vergessen Sie im weiteren Verlauf nicht die **regelmäßigen Blutbildkontrollen**, da eine Therapie nur bei ausreichend guten Blutbildwerten erfolgen kann.

Vor Beginn jeder Chemotherapie muss ein aktuelles Blutbild von Ihnen vorliegen!

Bitte lassen Sie das Blutbild **zwei Tage vor der Therapie durch Ihren Hausarzt abnehmen**, der uns die Blutwerte dann per Fax an die Nr. 0441-77 05 98-10 sendet.

Zu Beginn der Chemotherapie erhalten Sie einen **Therapiepass**, der Ihren Namen, Geburtsdatum, Diagnose, Art und Beginn der Therapie enthält.

Die Blutwerte, die von Ihrem Hausarzt bestimmt worden sind, tragen wir in Ihren Therapiepass ein. Bitte bringen Sie den Therapiepass bei jedem Arztbesuch mit.

Generell gilt, dass Sie bei Leukozytenwerten unter 1.000 / μ l, Thrombozytenwerten unter 30.000 / μ l und/oder einem Hb-Wert unter 8,0 g% Rücksprache mit Ihrem Arzt unserer Praxis halten sollten. **Ebenso müssen Sie unter allen Umständen bei Fieber über 38,0 °C Kontakt mit uns aufnehmen.**

Falls es Ihnen aus irgendwelchen Gründen **nicht gut gehen sollte**, sodass Ihre Therapie nicht wie geplant durchgeführt werden kann, **informieren Sie uns bitte rechtzeitig** telefonisch (**möglichst am Vortag**), damit Ihre Therapie nicht vergeblich vorbereitet wird. Die Therapie müsste im schlimmsten Fall verworfen werden!

Am Wochenende und nach Praxischluss erreichen Sie uns im Notfall, wie beispielsweise bei starkem Erbrechen, unter der Telefon-Nr. 0700.66 56 77 29.

Bitte bringen Sie unbedingt zu jedem Besuch in einem **neuen Quartal** einen **Überweisungsschein** Ihrer/s Hausärztin/-arztes sowie die **Versichertenkarte** mit.

Beachten Sie bitte auch, dass für die Therapie **Rezeptgebühren** anfallen und Sie eine entsprechende Rechnung der zubereitenden Apotheke erhalten werden, falls Sie nicht von den Rezeptgebühren befreit sind.

Sehr wichtig ist, dass Sie uns mitteilen, welche Medikamente Sie regelmäßig einnehmen. Am besten ist das Führen eines Medikamentenplans, den Sie bitte zu jedem Arztbesuch mitbringen.

Falls zu Hause noch Fragen auftauchen, können Sie uns gerne anrufen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Therapieverlauf!

Die Ärzte und Mitarbeiterinnen des Praxisstandorts Delmenhorst